



Willkommen zum Workshop 2017



DEUTSCHE
KINEMATHEK
MUSEUM
FÜR FILM UND
FERNSEHEN



Fakten zu unserem Unternehmen

- Gegründet 1985
- Ca. 45 Mitarbeiter, stark technisch orientiert
- Tätigkeitsfeld: Professionelle Video u. Audioinstallationen
- Über 1000 weltweit realisierte Projekte, Schwerpunkt Deutschland
- Jahresumsatz 2016: ca. 10,5 Mio. €
- Inhaber: Rainer Herting, Ingo Nolte





Videokonferenz

Der Wunsch nach effektiver und effizienter Kommunikation:

- Weniger Reisekosten
- Effektiver e, schnellere Meetings
- Ökologische Aspekt





Technische Entwicklung

- Anfang der 90'er: **Videokonferenz per VBN**
(**V**orläufiges **B**reitband **N**etz)





Technische Entwicklung

1994: Einführung **Euro-ISDN**, Standard H.320

- Hersteller:
 - o Picturetel -> Polycom
 - o Polyspan -> Polycom
 - o Tandberg -> Cisco
 - o SONY
 - o VTEL -> ?
 - o Aethra -> Avaya



Technische Entwicklung

Ab 2000: **Videokonferenz per IP**; Standard H.323, SIP

- Bilddarstellung bis 720 x 576 Bildpunkte
- Übertragung von externen Quellen wurde möglich



Technische Entwicklung

2003: LifeSize stellt die erste **Videokonferenz** in **HD** vor

- 1280 x 720 Bildpunkte bei 30 fps,
- H.264 beginnt sich als Videostandard zu etablieren
- Erstmals eine sichtbar gute Qualität in der Bildübertragung





Technische Entwicklung

2007: **HD Videokonferenzen** der Marktführer sind verfügbar

- 1920 x 1080 Bildpunkte bei 60 fps
- Der Markt der Videokonferenz gewinnt stark an Dynamik





Technische Entwicklung

2006 / 2007: Die **Telepresence** wird eingeführt

- Hochwertige technische Raumausstattung
- Die virtuelle Konferenz wird so realistisch wie möglich dargestellt



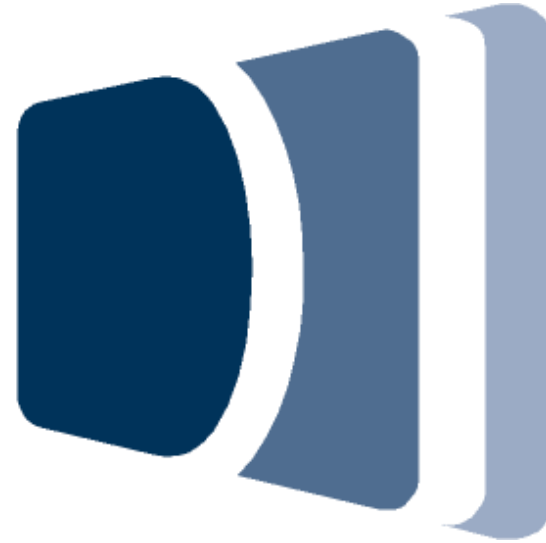
PIK AG



PIK AG



PIK AG



Ihr Medientechnik Partner aus Berlin